

ICH + WIR = ENGAGEMENT HOCH 4



Leitlinien im Bürgerschaftlichen Engagement Ostfildern

- 1.** Bürgerschaftlich Engagierte handeln mit anderen für das Gemeinwesen und verfolgen das Ziel, nachhaltige Strukturen für eine gute Lebensqualität in Ostfildern zu schaffen.
- 2.** Bürgerschaftlich Engagierte wollen mit ihren persönlichen Fähigkeiten und Stärken abgeholt und ernst genommen werden.
- 3.** Bürgerschaftlich Engagierte bringen sich eigenverantwortlich ein, behalten die eigenen Bedürfnisse im Auge und wollen über ihre Zeitressourcen flexibel bestimmen können.
- 4.** Guter Informationsfluss ist für Bürgerschaftlich Engagierte unverzichtbar. Wahlmöglichkeiten und der Überblick über vorhandene Strukturen fördern das Engagement.
- 5.** Bürgerschaftlich Engagierte müssen Spielräume haben, um Angebote mit zu entwickeln, brauchen eine sorgfältige Einführung und eine kontinuierliche Begleitung/Beratung. Sie sollen ohne schlechtes Gewissen wieder gehen dürfen.
- 6.** Bürgerschaftliches Engagement bietet Teilhabe und Gestaltungsmöglichkeiten.
- 7.** Das Bürgerschaftliche Engagement pflegt eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe.
- 8.** Hauptamtliche, die mit Bürgerschaftlich Engagierten arbeiten, brauchen ein Mandat und einen Auftrag mit klar ausgewiesenem Zeit-Budget für die Begleitung. Die Hauptamtlichen sollten selbst über interkulturelle Kompetenz, eine offene Grundeinstellung und Empathie verfügen.
- 9.** Den eigenen Horizont zu erweitern ist Bürgerschaftlich Engagierten wichtig. So ist Ausbildung, Fort- und Weiterbildung ein wichtiger Faktor, um im Engagement für sich selbst Gewinn zu erfahren. Aus- und Fortbildungsangebote sind Teil der Anerkennungskultur.
- 10.** Träger, die Bürgerschaftlich Engagierte suchen, sollten Mittel für Auslagenersatz und Fortbildungen bereitstellen und für eine Anerkennungskultur Sorge tragen können.